

Karin Hohegger stellte ihr neuestes Buch vor

Im Schloss Trautenfels wurde das neue Buch von Karin Hohegger mit dem Titel „Bäume lesen lernen. Naturkundliche Streifzüge im Jahreslauf“ präsentiert. Im Rahmen der gut besuchten Veranstaltung berichtete der Verlagsleiter Gerald Klonner über die Entstehung der Neuerscheinung, die gute Zusammenarbeit mit der Autorin sowie über die bis ins Jahr 1592 zurückreichende Geschichte des Verlags Anton Pustet. Ein Alter, das sich durchaus mit einem der ältesten Bäume des Alpenraumes deckt. Im Nationalpark Kalkalpen wurde das Alter einer Buche mit 546 Jahren bestimmt.

Seelisches Wohlbefinden

Karin Hohegger stellte das Buch vor und entführte die Besucher auf einen interessanten Waldspaziergang der besonderen Art. Sie erläuterte das Wesen der Bäume und erzählte, wie sie deren Geschichten hört und ihre Formen



Präsentierte das Buch im Schloss

Trautenfels: Karin Hohegger

K. Krenn

liest. In ihrem Buch stellt sie rund 40 heimische Baumarten vor und zeigt, dass Bäume nicht nur das Klima, sondern auch unser seelisches Wohlbefinden beeinflussen. Die Autorin Karin Hohegger ist langjähriges und aktives Mitglied der Bezirksgruppe des Naturschutzbundes im Ausseerland und Ennstal und Naturschutzbeauftragte im Bezirk Liezen. Das im Pustet Verlag erschienene Buch wurde kürzlich in die Longlist der besten Wissenschaftsbücher 2022 aufgenommen.